

Hinweise zur Verwendung verschiedener Speicherorte

Allgemeines

Es gibt verschiedene Speicher im Kontrollsystem, die im Folgenden kurz mit ihrem Einsatzzweck vorgestellt werden. Im Rahmen des Konsolenkonzepts für den neuen FCC Kontrollraum soll ein Speicherkonzept erarbeitet werden. Bis dahin stellen die angebotenen Lösungen Übergangslösungen dar. Insbesondere ist zu beachten, dass aktuell im Kontrollsystem keine Unterstützung für die Ablage von Massendaten oder Rohdaten existiert.

Lokal auf der Konsole

Daten auf der lokalen Konsole werden nicht dauerhaft gespeichert, sondern spätestens zum nächsten Konsolen-Neustart gelöscht. Dieser Speicherort eignet sich nur für das kurzfristige Zwischenspeichern von Daten. Sollen auf der Konsole gespeicherte Daten erhalten werden, müssen sie in jedem Fall auf einen anderen Speicher verschoben werden. Auf den Konsolen sollten keine wichtigen Daten gespeichert werden.

Clipboard (WebDAV) <https://clipboard.acc.gsi.de>

Mit dem Clipboard steht ein in verschiedene Anwendungen integrierter WebDAV Netzwerkspeicher zur Verfügung. Es handelt sich um einen Kurzzeit-Speicher für temporäre Dateien. Unter anderem werden aus den Anwendungen dort Screenshots und Exporte der Einstellungen (csv) abgelegt. Dieser temporäre Speicher wird regelmäßig gelöscht und es existiert kein Backup. Daher ist es wichtig, dass Daten an einen längerfristigen Speicherort (z.B. BBE Gruppenlaufwerk, Scratchlaufwerk, OpStore, o.ä.) verschoben werden.

Das OLog bietet eine Integration des Clipboards an. So können z.B. beim Schichtwechsel als Teil des Experimentdatensatzes die gerade auf dem Clipboard exportierten Einstellendaten (ParamModi Exporte) ausgewählt und mit abgespeichert werden. An OLog Mängel können abgespeicherte Screenshots ausgewählt und angehängt werden.

Das Clipboard ist 40 GB groß. Es gibt jedoch kein Benutzerrechtekonzept und das Clipboard ist *nicht für Massendaten gedacht*. Wer außer der Reihe große Datenmengen abspeichert, muss selbst dafür Sorge tragen, dass diese zeitnah gelöscht bzw. an einen längerfristigen Speicherort verschoben werden.

OpStore (WebDAV) <https://websvcpro.acc.gsi.de/public/opstore/>

Als weiterer WebDAV Netzwerkspeicher steht seit 2023 der OpStore zur Verfügung. Er wird in Absprache mit den entsprechenden Product Ownern und dem Betrieb aktuell für spezifische Anwendungen und Anwendungsfälle genutzt, u.a. für die IonSourceApp, ProEmi Emittanzmessungen, FRS Anwendungen. In Absprache mit den ProductOwnern und dem Betrieb können hier weitere Unterordner angelegt werden.

Daten auf dem OpStore werden (im Gegensatz zum Clipboard) langfristig gespeichert und sind im Backup. Es gibt jedoch ebenfalls kein Benutzerrechtekonzept. Der OpStore hat eine Größe von 50 GB und ist ebenfalls nicht für Massendaten gedacht. Die ProductOwner müssen aktuell dafür Sorge tragen, dass Daten ab und an aufgeräumt und ggf. gelöscht werden, wenn sie nicht mehr genutzt werden.